






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 31.03.1999 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Mittwoch, den 31. März 1999

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In Tirols Bergen ist die Lawinengefahr überwiegend als mäßig einzustufen. In steilen Kammlagen sind einzelne Tribschneebretter labil geblieben. Der Tourengesher und Variantenfahrer muß auch die tageszeitlich bedingte Durchweichung der Schneedecke beachten. Ab den Mittagsstunden ist auch mit Selbstaumlösungen von Naßschneelawinen zu rechnen, die bis zum Boden brechen können.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Durch die nächtliche Ausstrahlung hat sich die Schneedecke besonders in mittleren und tiefen Lagen oberflächlich verfestigt. Durch die intensive Sonneneinstrahlung und die Tageserwärmung kommt es heute wieder zu einer stärkeren Aufweichung und Durchfeuchtung. In hochalpinen, besonders schattseitigen Steilhängen bleiben vereinzelte Tribschneeeablagerungen störanfällig.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Heute stellt sich frühlingshafter Hochdruckeinfluß ein. Nach Auflösung des Hochnebels scheint in ganz Tirol die Sonne. Bei wenig Wind auf den Bergen liegen die Temperaturen in 2000m zwischen -3 und +1 Grad, in 3000m zwischen -6 und -3 Grad.

### TENDENZ

-  
-